

Der **Landesstützpunkt Kaiserslautern/ Heinrich-Heine-Gymnasium (LSP) des Tennisverbands Pfalz** wird durch den Verband und den Landessportbund gefördert. Auf sportlicher Ebene besteht eine Kooperation zwischen dem LSP Ludwigshafen und dem LSP Kaiserslautern/HHG. Der LSP Kaiserslautern/ HHG ist, in Kooperation und Austausch mit den Verbands- und Heimtrainern, verantwortlich für Planung, Durchführung und Koordination von Training und Wettkampf in der Sportart Tennis.

Trainingsumfänge und -aufteilung

Schülerinnen und Schüler, die die **Orientierungsstufe** (5. & 6. Klasse) besuchen, werden wöchentlich in vier Tenniseinheiten und einer Athletikeinheit trainiert. Hiervon sind zwei Tenniseinheiten am Vormittag, die restlichen Einheiten am Nachmittag unmittelbar nach Schulschluss (1/2 Stunde Pause zwischen Unterricht und Training) angesetzt. Zusätzlich ist in den Stundenplan der Orientierungsstufe eine Einheit (zwei Unterrichtsstunden) zur allgemeinen sportlichen Förderung (sog. „KKT“: Konditions- und Koordinationstraining) im Klassenverband integriert.

Ab der Mittelstufe trainieren die Jugendlichen wöchentlich vier Einheiten Tennis und zwei Einheiten im athletischen Bereich, wovon ebenfalls zwei Einheiten am Vormittag geplant sind. Neben der Vermittlung einer physiotherapeutischen oder weiteren athletischen Betreuung außerhalb der Schule besteht ebenfalls, abhängig von der Kapazität der Trainer, die Möglichkeit, zusätzliche Einzelstunden im Umfeld des Heinrich-Heine-Gymnasiums zu buchen.

Die Einheiten werden von unserem professionellen Trainerteam, welches aus mehreren DTB-A und B-Trainern sowie einem Athletiktrainer besteht, durchgeführt.

Aufnahmekriterien und Ziele

Grundsätzlich ist es das **übergeordnete Ziel** der Tennisförderung am HHG, die Schülerinnen und Schüler im Laufe ihrer Schullaufbahn so zu entwickeln, dass sie **an deutschen Meisterschaften teilnehmen und Mitglieder des rheinland-pfälzischen Verbandskadern werden**. Vor diesem Hintergrund steht die optimale Vereinbarkeit von Schule und Sport im Fokus, sodass die Jugendlichen **nach dem abgeschlossenen Abitur ihren individuellen sportlichen und/oder akademischen Weg weiterverfolgen** können. So wurden in der jüngeren Vergangenheit Sportlerinnen und Sportler auf ihrem Weg von den ersten nationalen Ranglistenturnieren, über die erfolgreiche Teilnahme an deutschen Meisterschaften und Jugendweltranglistenturnieren bis hin zum Sprung in die besten Mannschaften US-amerikanischer Colleges begleitet und entwickelt (u.a. Lucy Lascheck, Nico Mayr, Max Milic).

Die konkreten Kriterien finden Sie auf der Homepage unter „Anforderungsprofil“.

Trainingskosten

Unter anderem durch die Honorartätigkeit einzelner Trainer und die Hallenkosten ist das Tennistraining am Heinrich-Heine-Gymnasium mit einem jährlichen angepassten Sonderbeitrag verbunden, der beim Koordinator der Sportart erfragt werden kann.

Sollte Interesse an weiteren Informationen, einem Probetraining oder einer Aufnahme im Tennisbereich des Heinrich-Heine-Gymnasiums bestehen, wenden Sie sich gerne an das Sportsekretariat (sekretariat3@hhg-kl.de).